



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR
13157 /AB
18. Feb. 2013

zu 13421 /J

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

MAG.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0043-III/5/a/2013

Wien, am 15. Februar 2013

Der Abgeordnete zum Nationalrat Vilimsky und weitere Abgeordnete haben am 18. Dezember 2012 unter der Zahl 13421/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „die in Grundversorgung befindlichen Fremden im Bundesland Kärnten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Einleitend wird darauf hingewiesen, dass entsprechende Statistiken für das Jahr 2012 nicht geführt werden. Es kann jedoch Auskunft über den jeweiligen Stand mit Abfragestichtag 31. Dezember 2012 gegeben werden.

Zu Frage 1:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich insgesamt 1.177 Personen in Kärnten in Grundversorgung, darunter 1.005 Asylwerber, 41 Asylberechtigte, 32 subsidiär Schutzberechtigte, sowie 99 sonstige Fremde.

Zu Frage 2:

Aufgrund der Zuständigkeit der Landesgrundversorgungsstellen für die Beurteilung der Hilfsbedürftigkeit bzw. sonstiger Ausschlussgründe werden diesbezüglich vom Bundesministerium für Inneres keine statistischen Aufzeichnungen geführt.

Zu Frage 3:

Mit Stichtag 31 Dezember 2012 waren 916 grundversorgte Asylwerber in einer organisierten und 89 grundversorgte Asylwerber in einer individuellen Unterkunft in Kärnten untergebracht.

Zu Frage 4:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich 1.005 Asylwerber in Grundversorgung in Kärnten, davon 76 im Bezirk Feldkirchen, 58 im Bezirk Hermagor, 211 im Bezirk Klagenfurt, 59 im Bezirk Klagenfurt Land, 51 im Bezirk Spittal/Drau, 65 im Bezirk St. Veit/Glan, 136 im Bezirk Villach, 54 im Bezirk Villach Land, 219 im Bezirk Völkermarkt und 76 im Bezirk Wolfsberg.

Zu Frage 5:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 waren 26 grundversorgte Asylberechtigte in einer organisierten Unterkunft und 15 grundversorgte Asylberechtigte in einer individuellen Unterkunft untergebracht.

Zu Frage 6:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich 41 Asylberechtigte in Grundversorgung in Kärnten, davon 4 im Bezirk Hermagor, 12 im Bezirk Klagenfurt, 1 im Bezirk Klagenfurt Land, 6 im Bezirk Spittal/Drau, 1 im Bezirk St. Veit/Glan, 11 im Bezirk Villach, 4 im Bezirk Völkermarkt und 2 im Bezirk Wolfsberg.

Zu Frage 7:

Nein.

Zu Frage 8:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 waren 17 grundversorgte subsidiär Schutzberechtigte in einer organisierten Unterkunft und 15 grundversorgte subsidiär Schutzberechtigte in einer individuellen Unterkunft untergebracht.

Zu Frage 9:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich 32 subsidiär Schutzberechtigte in Grundversorgung in Kärnten, davon 1 im Bezirk Feldkirchen, 6 im Bezirk Klagenfurt, 5 im Bezirk Spittal/Drau, 10 im Bezirk St. Veit/Glan, 4 im Bezirk Villach, 4 im Bezirk Villach Land und 2 im Bezirk Völkermarkt.

